

64. Aktion Dreikönigssingen

Sternsinger der Pfarrgemeinden St. Walburga und Nikolaus von der Flüe brauchen Unterstützung

Groß-Gerau/Büttelborn. Die Sternsinger der Pfarrei der katholischen Kirchengemeinden St. Walburga und Nikolaus von der Flüe brauchen Unterstützung! Rund um den Jahreswechsel werden sie wieder Spenden für benachteiligte Gleichaltrige in aller Welt sammeln, natürlich unter Einhaltung der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen. Die Pfarrei sucht für die kommende Aktion Dreikönigssingen Mädchen und Jungen, die sich engagieren möchten. Die kleinen und großen Königinnen und Könige werden von Mittwoch, 05. Januar bis Sonntag, 09. Januar im Einsatz sein. Darüber hinaus werden erwachsene Begleitpersonen gesucht, die ehrenamtlich bei der Vorbereitung helfen und die Sternsingergruppen betreuen. Zur Vorbereitung treffen sich die Sternsinger am 07.12. um 17 Uhr im Gemeindezentrum in Groß-Gerau (Walburgastraße 6) bzw. am 13.12. um 17 Uhr im Gemeindezentrum Büttelborn (Dornheimer Straße 26). Bei der vergangenen Aktion kamen trotz der Corona-Situation rund 7.800 Euro zusammen. Weitere Informationen gibt es bei Tobias Sattler unter sternsinger-gg@gmx.de.

Gesundheit im Mittelpunkt der 64. Aktion Dreikönigssingen

Bundesweit beteiligen sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 64. Aktion Dreikönigssingen. „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ heißt das Motto der kommenden Aktion. Die Sternsinger machen dabei gemeinsam mit den Trägern der Aktion – dem Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) – auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika aufmerksam. Anhand von Beispielprojekten in Ägypten, Ghana und dem Südsudan wird gezeigt, wo die Hilfe der Sternsinger ankommt und wie die Gesundheitssituation von Kindern verbessert wird. Denn in vielen Ländern des Globalen Südens ist die Kindergesundheit aufgrund schwacher Gesundheitssysteme und fehlender sozialer Sicherung stark gefährdet. In Afrika sterben täglich Babys und Kleinkinder an Mangelernährung, Lungenentzündung, Malaria und anderen Krankheiten, die man vermeiden oder behandeln könnte. Die Folgen des Klimawandels und der Corona-Pandemie stellen zusätzlich eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen dar.

Sternsinger sammeln seit 1959 rund 1,23 Milliarden Euro

Seit ihrem Start 1959 hat sich die Aktion Dreikönigssingen zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Rund 1,23 Milliarden Euro wurden seither gesammelt, mehr als 76.500 Projekte und Hilfsprogramme für Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt. Bei

der 63. Aktion zum Jahresbeginn 2021 hatten die Mädchen und Jungen aus 8.000 Pfarrgemeinden rund 38,2 Millionen Euro gesammelt. Mit den Mitteln fördert die Aktion Dreikönigssingen weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung, soziale Integration und Nothilfe.

Hinweis an die Redaktionen: Weitere Informationen zur Aktion Dreikönigssingen 2022 und zu den Corona-Schutzmaßnahmen rund um die Aktion finden Sie auf der Webseite www.sternsinger.de. Pressemitteilungen, Fotos und Audios finden Sie unter www.sternsinger.de/presse und unter www.sternsinger.de/presse/pressedownload/

Kontakt:

Tobias Sattler
Sternsingeraktion in der Pfarrei St. Walburga Groß-Gerau und Hl. Nikolaus von der Flüe Büttelborn
Gernsheimer Straße 23a
64521 Groß-Gerau
Telefon: 0173-6142098
Email: sternsinger-gg@gmx.de